

Leitfaden: In fünf Schritten zum Multi-Cloud-Management

Best Practices, Checklisten und Ressourcen

► ERSTE SCHRITTE



Einführung

Noch nie standen Unternehmen so sehr unter Druck wie heute, den Blick auch dann in die Zukunft zu richten, wenn die aktuellen Herausforderungen die Aufmerksamkeit der IT-Teams erfordern. Sei es der Umgang mit der neuen, durch eine globale Pandemie entstandenen Normalität oder die Beschleunigung der digitalen Transformation – es mangelt nicht an wichtigen Aufgaben, die Zeit, Aufmerksamkeit und Budget verschlingen. Obwohl durch die Pandemie ein unsicheres Geschäftsumfeld entstanden ist, müssen Unternehmen vorausschauend agieren, **um Innovationen auszubauen und sich einen Wettbewerbsvorteil für die Zukunft zu sichern.**

Heute setzen Unternehmen auf ein Hybridmodell aus Public und Private Cloud-Services, um die richtige Balance zu finden, ohne bestehende Investitionen in Anwendungen, Betrieb und Infrastruktur aufzugeben. Daher kann eine Multi-Cloud-Umgebung die ideale Lösung sein, um in den Genuss von Vorteilen wie einer schnelleren Bereitstellung von IT-Ressourcen, mehr Flexibilität, Skalierbarkeit, Workload-Modernisierung und besserer Ressourcenauslastung zu kommen.

Doch nicht alle Multi-Cloud-Lösungen sind gleich.

Viele Vorteile einer Multi-Cloud-Strategie **werden durch einheitliche Infrastruktur und Abläufe** in den Umgebungen der Anwendungsbereitstellung umgesetzt. Einheitliche Abläufe ermöglichen Unternehmen die Verwendung derselben Tools, Workflows, Konfigurationen und Richtlinien für das Betreiben von Infrastruktur und Anwendungen im Rechenzentrum, in der Cloud und am Edge.

Sind Sie bereit, wissen aber nicht, wo Sie anfangen sollen? Dieser Leitfaden enthält einen Fünf--Schritte-Ansatz und dient Ihnen und Ihrem Team als Orientierungshilfe auf dem Weg zum Multi-Cloud-Erfolg. **In den Schritten 1 und 2 bewerten Sie die Kompetenzen Ihrer Mitarbeiter und interne Prozesse anhand von begleitenden Handlungsempfehlungen von Branchenführern. Mit den Schritten 3 bis 5 können Sie die Leistungsfähigkeit Ihrer Technologie bewerten und vergleichen.**

Nutzen Sie den Leitfaden, um Ihre Anforderungen bei der Umstellung auf eine automatisierte und optimierte Bereitstellung von Anwendungen, Infrastruktur und IT-Services über Private, Hybrid und mehrere Public Clouds hinweg zu dokumentieren.

1 Kenntnisse identifizieren und Lücken schließen

Ihr Unternehmen ist einzigartig – genauso wie Ihre Evaluierung der Kenntnisse und Kompetenzen. Die folgenden Empfehlungen von Marktführern **erleichtern** Ihnen den Einstieg:



Zusätzliche Ressourcen

- [Ohne kulturelle Voreingenommenheit zur besten IT-Abteilung der Nation](#)
- [Mit Active Mentoring die nächste Generation von Führungskräften aufbauen](#)
- [Bessie Yuan: Als Führungskraft Einfluss nehmen](#)
- [Innovation als Leitbild: Vier Schritte für den Aufbau einer Innovationskultur](#)
- [The Power of People: Amplifying Our Human Capacity through Technology and Community](#)
- [5 Reasons IoT Projects Fail and How to Avoid It](#)



Vorhandene Teams schulen

Wenn Unternehmen neues Fachwissen benötigen, ist es verlockend, extern nach Fachkräften zu suchen. Das Suchen,

Onboarding und Schulen neuer Mitarbeiter kann jedoch teuer werden. Bei immer kürzeren Änderungszyklen können Unternehmen, **die fortlaufende Schulungen vorhandener Teams wertschätzen und entsprechende Investitionen tätigen**, das Geschäftsleben **bei verringerten Kosten für die Einstellung und Einarbeitung neuer Mitarbeiter beeinflussen**. Stellen Sie sich die folgende Frage: Wie kann das bereits vorhandene Fachwissen ausgebaut werden? Welche Kenntnisse sind erforderlich, um wettbewerbsfähig zu bleiben? Welche Programme können eingesetzt werden, damit unsere Mitarbeiter auf dem aktuellen Stand bleiben?

In vielen Fällen kann die **Schulung vorhandener Mitarbeiter durch kontinuierliches Lernen und Weiterbildung** die Qualifikationslücke kosteneffektiv und zeitnah schließen.



Kompetenzen für die Transformation fördern

Die Unternehmen von morgen sind digitale Unternehmen mit KI, maschinellem Lernen, Big Data, Analysefunktionen und Technologien

der nächsten Generation. **Zukunftsfähige Teams müssen mit dem Tempo des** digitalen Wandels Schritt halten können und sich die notwendigen Fähigkeiten aneignen, um in diesem Umfeld zu bestehen. Durch gezielte Weiterbildung von Teams und Förderung von Fachkräften können die Kompetenzen der Mitarbeiter auf die **Cloud-Technologie erweitert und bereits vorhandene Technologie kann weitergenutzt werden**.



Das Vorantreiben von Innovationen priorisieren

In der Vergangenheit haben Unternehmen Zeit und Ressourcen in erster Linie für

das Verwalten, Reparieren und Überwachen von IT-Infrastruktur aufgewendet. Aber allein durch Infrastruktur hebt ein Unternehmen sich nicht von anderen ab und Kunden sehen nicht die Infrastruktur, sondern Anwendungen. Bei erfolgreicher Anwendungsmodernisierung kommt den **Entwicklern eine Schlüsselrolle** zu. Dabei muss die IT die Entwickler unterstützen und ihnen ausreichend hohe Agilität bieten. **Durch die Cloud** wird das Betreiben von Rechenzentren neu definiert und durch Automatisierung und betriebliche Effizienz werden IT-Ressourcen freigesetzt, die für Innovationen eingesetzt werden können. Mithilfe der Cloud können die Rolle der IT und die Qualifikationen, die das Team in das Business einbringen kann, umdefiniert werden. **Durch Verlagern des IT-Schwerpunkts auf höherwertige Projekte können Unternehmen sich von Mitbewerbern abgrenzen und sich Wettbewerbsvorteile verschaffen.**



Aktiv nach neuen Perspektiven und Ideen Ausschau halten

Nichts treibt ein Unternehmen

so sehr an wie eine Vision – eine großartige Agenda, ein bahnbrechendes Ereignis oder eine Idee, die die Welt verändert. **Wenn alle ermutigt werden**, an einem Strang zu ziehen, und konstruktive Diskussionen geschätzt werden, werden Vorurteile abgebaut und alle Beteiligten unabhängig von ihrer Rolle motiviert, **gemeinsam auf ein Ziel hinzuarbeiten**. Einer **aktuellen Studie von McKinsey & Company** zufolge wirken Vielfalt und finanzielle Performance sich positiv aufeinander aus.



Die nächste Führungskräftegeneration für Ihr Unternehmen aufbauen

Es ist häufig einfach, sich mit einem kurzfristigen Blick

auf die Marktführerschaft eines Unternehmens zufriedenzugeben und sich zu fragen, was zum Erreichen der heutigen Ziele erforderlich ist, anstatt auf zukünftige Anforderungen zu achten. **Active Mentoring** trägt zum langfristigen Erfolg eines Unternehmens, zur Nachfolgeplanung und zum Ausbau der Qualifikationen bei und bringt Unternehmen auf anhaltenden Erfolgskurs. Der **Austausch von Wissen, Kultur und Werten** fördert nicht nur das persönliche Wachstum und die Entwicklung der Teammitglieder, sondern ermutigt diese auch, die Verantwortung für ihren beruflichen Werdegang zu übernehmen. Aus geschäftlicher Sicht ist es sinnvoll, in Zeiten der immer schnelleren Entwicklung von IT-Kenntnissen die **Verantwortung für die Betreuung** sowohl bei einzelnen Mitarbeitern als auch beim Unternehmen zu sehen.



IT-Teams als Helden des Unternehmens betrachten

IT-Teams unterstützen nicht

nur Business Continuity, sondern tragen auch zu Unternehmenswachstum bei. **Investieren Sie in den Ausbau der Kompetenzen** des IT-Teams und bieten Sie Entwicklungsmöglichkeiten, indem Sie den Beitrag dieses **Teams zum Geschäftserfolg** anerkennen und fördern.

2 Aktuelle Prozesse zur Einführung neuer Technologien analysieren

Die Prozesse eines Unternehmens sind genauso einmalig wie die Kultur und die Qualifikationen der Mitarbeiter. Die folgenden Empfehlungen von Marktführern erleichtern Ihnen möglicherweise das **Evaluieren von Prozessen**, wenn Sie neue Technologie einführen:



Zusätzliche Ressourcen

- [Unternehmenssouveränität: In einer Multi-Cloud-Umgebung die Kontrolle behalten](#)
- [Technologie: Die Basis für Veränderung](#)
- [Worum es in der Cloud-Diskussion wirklich geht](#)
- [Improving processes with the cloud](#)



Mit dem Cloud-Betriebsmodell vertraut machen

Unabhängig davon, ob Daten On-Premises oder in der Cloud gespeichert werden, ist es für die **Sicherstellung des Erfolgs** unerlässlich, sich mit

den Konsequenzen des Umstiegs auf ein Hybrid/Multi-Cloud-Modell vertraut zu machen. Wenn Sie die Auswirkungen des Umstiegs auf die Cloud auf Ihre Abläufe akzeptieren, erkennen Sie nicht nur Hindernisse auf dem Weg zum Erfolg, sondern können auch **einen gut durchdachten, Cloud-basierten Prozess** zur Sicherstellung von positiven Veränderungen entwickeln. Am einfachsten ist der Einstieg auf ein **Cloud-Betriebsmodell mit VMware Cloud Management**, einer Hybrid/Multi-Cloud-Lösung für das Erweitern von On-Premises-Umgebungen auf Cloud und Edge für **einheitliche Abläufe**. Da dieselbe Schnittstelle und dieselben Workflows wie in der vorhandenen On-Premises-Infrastruktur von VMware genutzt werden, können IT-Mitarbeiter sich **mit der Umgebung vertraut machen und Anwendungsbereiche testen**. Anschließend können sie mit diesem neuen Cloud-Modell die On-Premises-Struktur wieder einbinden und dadurch Investitionen in neue Tools und Schulungen minimieren.



Geschäftsprozesse optimieren

Durch den Umstieg auf die Cloud **wird die Zusammenarbeit von Unternehmensmitarbeitern verbessert**, da der Standort der Teams

nicht mehr relevant ist – jeder hat Zugriff auf die für die reibungslose Zusammenarbeit erforderlichen Daten und Dateien. Die Cloud verbessert nicht nur die Zusammenarbeit, sondern bietet auch **Verbesserungsmöglichkeiten für ineffiziente Prozesse**, die ein schnelles Reagieren eines Unternehmens auf Wettbewerbsänderungen verhindern, z.B. Spesenabrechnung, Zeiterfassung und Tools für das Personalwesen. Beim Umstieg auf die Cloud sind Unternehmen gezwungen, vorhandene Prozesse **zu prüfen und zu evaluieren**, um Verbesserungsmöglichkeiten aufzudecken und zu erkennen, wie die Cloud Prozessänderungen unterstützt.

Schon gewusst?



Zwei Drittel

der Befragten
möchten ihre

Management- und Operations-Tools und -Prozesse vom Rechenzentrum auf die Public Cloud erweitern, anstatt Tools für den Cloud-Betrieb über das Rechenzentrum auszuführen.

VMware Research Snapshot: Anwendungsmodernisierung und Hybrid Cloud Computing – ein Statusbericht“, Management Insight Technologies, Januar 2020, n=1206

Beim Umstieg auf die Cloud sind Unternehmen gezwungen, vorhandene Prozesse zu **prüfen und zu evaluieren**, Verbesserungsmöglichkeiten aufzudecken und zu erkennen, wie die Cloud Prozessänderungen unterstützt



Kostenkontrolle für IT-Ausgaben: Ein immer wichtigerer Faktor bei der Umstellung auf die Cloud

Die Umstellung auf ein Cloud-Betriebsmodell bedeutet, dass die **Kostenkontrolle und die Möglichkeit, Einblick in die Cloud-Ausgaben zu erhalten**, immer wichtiger werden. Cloud-Anwender haben bei der Bereitstellung und Nutzung von Services mehr Freiheit, was sich wiederum auf die Kosten auswirkt, da sie die Infrastruktur hochfahren können, ohne sie wieder abzuschalten. Dies kann kostspielig werden. Deshalb müssen IT-Abteilungen in der Lage sein, diese Kosten in den Griff zu bekommen und dem Team innerhalb des Unternehmens zuzuordnen, das diese Services nutzt.



Vertrauen in Sicherheit und Compliance in der Cloud gewinnen

Lange Zeit haben in erster Linie Sicherheitsbedenken Unternehmen vom Umstieg auf die Cloud abgehalten, aber heutzutage wird der IT-Betrieb in der Public Cloud nicht mehr durch Sicherheits- und Compliance-Anforderungen ausgebremst. Zwar sind nicht alle Cloud-Services mit Vorschriften und Zertifizierungen wie FedRAMP, SOC und HIPAA konform und einige garantieren nicht die Sicherheit und Hochverfügbarkeit sensibler Daten und herkömmlicher Anwendungen, aber Multi-Cloud ist eine **Möglichkeit für sicherheitsbewusste Unternehmen, ohne Verlust von Transparenz und Kontrolle auf die Cloud umzusteigen**.

3 Aktuelle Herausforderungen des Multi-Cloud-Managements bewerten

Bevor Sie anfangen, Angebote zu vergleichen, sollten Sie die Einschränkungen Ihres aktuellen Ansatzes kennen. Nehmen Sie sich bitte kurz Zeit für die Tabellen unten, in denen die gängigen Herausforderungen für den IT-Betrieb in der Hybrid/Multi-Cloud beschrieben werden. Wenn drei oder mehr Aspekte auf Sie zutreffen, sollten Sie Möglichkeiten zum Austauschen der vorhandenen Tools für den IT-Betrieb erwägen, um die Performance bei Minimierung der Auswirkungen auf die Geschäftsabläufe sicherzustellen. Es gibt jetzt Lösungen, die das Verwalten und Betreiben von On-Premises-, Cloud- und Edge-Umgebungen **modernisieren und transformieren können**.

Problemstellungen im Unternehmen	Trifft auf Ihre Umgebung zu
<ul style="list-style-type: none">Mischung aus mehreren fragmentierten Produkten und Anwenderoberflächen Integriertes Management von Private, Public, Hybrid und Multi-Clouds ist gar nicht oder nur eingeschränkt möglich.	Ja/Nein
<ul style="list-style-type: none">Neue IT-Konzepte und -Qualifikationen Neue Initiativen (z.B. Cloud First, Kubernetes und DevOps) erfordern agilere IT-Abläufe, aber vorhandene Tools sind komplex und benötigen fortlaufend manuelle Eingriffe.	Ja/Nein
<ul style="list-style-type: none">Knappere Budgets zur Unterstützung von Geschäftszielen Anwendungen sind über mehrere Cloud-Anbieter verteilt und die Tools sind nicht vollständig imstande, einheitliche Transparenz und Überwachung über On-Premises-Rechenzentren und Public Clouds hinweg zu gewährleisten. Das erschwert die Optimierung und Prognose von Kosten.	Ja/Nein
Technische Probleme	Trifft auf Ihre Umgebung zu
<ul style="list-style-type: none">Isolierte Infrastruktur Clouds werden die neuen Silos, für es keine einheitliche Managementlösung gibt.	Ja/Nein
<ul style="list-style-type: none">Unkontrollierte Automatisierung Die Folgen der Automatisierung sind erst nach Durchführung einer Aktion erkennbar, wodurch Ihr Team in eine schwierige Lage kommt.	Ja/Nein
<ul style="list-style-type: none">Inakzeptable Performance Vorhandene Tools erschweren die Just-in-Time-Bereitstellung von Ressourcen zur Sicherstellung der Anwendungs-Performance.	Ja/Nein
<ul style="list-style-type: none">Sicherheitsprobleme Risiken und Herausforderungen bei Governance und Compliance werden durch Multi-Cloud-Modelle noch verstärkt.	Ja/Nein

4 Kriterien für modernes Multi-Cloud-Management evaluieren

Die Auswirkungen der jüngsten globalen Ereignisse haben die Rolle der IT verändert. Zusätzlich ergeben sich daraus auch neue Anforderungen an die Evaluierung des Multi-Cloud-Managements. Silos mit Produkten, Services und Verantwortlichkeiten sind nicht mehr akzeptabel.

Unternehmen, die lediglich den Betrieb am Laufen halten und sich nicht proaktiv für die Zukunft rüsten, werden das Nachsehen haben.

Und **Unternehmen, die die Rolle der IT als echter Geschäftspartner neu definieren, schaffen neue berufliche Entwicklungsmöglichkeiten für IT-Teams und zugleich langfristige strategische Vorteile** für das Unternehmen.

Bei der Evaluierung einer Multi-Cloud-Managementlösung sollten Sie auf die folgenden kritischen Kategorien achten: Bereitstellungsautomatisierung, Performance, Kosten und Sicherheitsfunktionen.





Cloud-Bereitstellung für schnellere Unternehmensagilität automatisieren

Das Digital Business ist hochgradig agil. Halten Sie nach einer Lösung mit Automatisierungsfunktionen Ausschau, die Unternehmen zukunftssicher machen und zugleich verhindern, dass Clouds zu neuen Computing-Silos werden. Im Gegensatz zu fragmentierten Tools kann eine Lösung mit automatisierter Servicebereitstellung, APIs und Selfservice-Funktionen **Teams bei einer intelligenteren und schnelleren Cloud-übergreifenden Arbeitsweise** unterstützen.

Benötigte Funktionen	Priorität
Selfservice-Cloud <ul style="list-style-type: none"> Automatisieren Sie die Bereitstellung in On-Premises- und IaaS-basierten (Infrastructure as a Service) Umgebungen. Bieten Sie Anwendern einen einheitlichen und konsistenten Selfservice-Katalog mit aggregierten Inhalten aus verschiedenen Ressourcen, Plattformen und nativen Public Clouds. Stellen Sie Ressourcen schnell über Cloud-Vorlagen, Orchestrierungs-Workflows, Infrastruktur- und Anwendungs-Pipelines sowie ABX-Aktionen (aktionsbasierte Erweiterbarkeit) bereit. 	<p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p>
DevOps für Infrastruktur <ul style="list-style-type: none"> Unterstützen Sie die GitOps-basierte, iterative Entwicklung mit unternehmensgerechten IaC- und Infrastruktur-Pipelining-Funktionen. Härten Sie Open-Source-Technologien (z.B. Terraform und Ansible) für Unternehmensanforderungen hinsichtlich Governance und Zusammenarbeit. Bieten Sie eine API First-Schnittstelle mit geringen Programmieranforderungen, um Optionen für Teams mit unterschiedlichen Kompetenzen und Entwicklungsanforderungen bereitzustellen. 	<p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p>
IT-Automatisierung <ul style="list-style-type: none"> Nutzen Sie ereignisgesteuerte Automatisierung, um kritische Probleme zu erkennen und automatisch zu beheben, bevor sie sich auf das Unternehmen auswirken. Verwalten Sie Patches, orchestrieren Sie die Systemwartung und ermöglichen Sie eine umfassende Remote-Ausführung, um Performance und Effizienz geschäftskritischer Systeme aufrechtzuerhalten. 	<p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p>
Kubernetes-Automatisierung <ul style="list-style-type: none"> Ermöglichen Sie das Management von Kubernetes-Clustern, Selfservice und der Bereitstellung von Anwendungen in einer gemischten virtualisierten und Kubernetes-Infrastruktur mit einem einheitlichen Governance- und Nutzungsmodell. Bieten Sie Funktionen zum Management und zur Steuerung von Kubernetes-Clustern und Namespaces sowie zur Erkennung und zum Import von Clustern. Bieten Sie Entwicklern die Möglichkeit, Kubernetes-Cluster und Namespaces per Selfservice aus einem Katalog anzufordern. Ermöglichen Sie die Bereitstellung von Kubernetes-Anwendungen auf Clustern über Pipelines. 	<p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p>
Netzwerkautomatisierung <ul style="list-style-type: none"> Bieten Sie der IT-Abteilung und Anwendern die Möglichkeit, produktionsreife Anwendungen mit Netzwerk- und Sicherheitsdiensten aus einem Servicekatalog oder programmgesteuert über eine API einfach bereitzustellen, zu konfigurieren und zu verwalten. 	<p>Ja/Nein</p>

Benötigte Funktionen	Priorität
Multi-Cloud-Automatisierung <ul style="list-style-type: none"> Automatisieren Sie Public Cloud-Ressourcen und integrieren Sie Public Cloud-Services in Automatisierungsworkflows. Steuern Sie Private, Hybrid und Public Cloud-Ressourcen und bieten Sie eine Absicherung für die Bereitstellung solcher Services an Cloud-Kunden. Integrieren Sie mehrere Automatisierungslösungen, aber mit einer gemeinsamen Steuerungsebene für die Nutzung. 	<p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p>



Einheitliche Abläufe für maximale Ressourcen bei minimalen Kosten

Eine schlechte Performance kann dazu führen, dass selbst als Hoffnungsträger gehandelte Anwendungen bei der Bereitstellung versagen. Halten Sie nach einer Lösung Ausschau, die die Umgebungen optimiert, indem sie die Multi-Cloud-Performance angemessen vereinheitlicht und ausbalanciert. KI, ML und Selbstreparaturfunktionen sind für einheitliche Abläufe unverzichtbar.

Benötigte Funktionen	Priorität
Performance-Optimierung <ul style="list-style-type: none"> Vereinheitlichen Sie Transparenz und Überwachung für das gesamte Cloud-Ökosystem, von On-Premises-Hardware bis hin zu nativen Public Cloud-Services, mit einer Cloud-Management-Steuerungsebene. Überwachen Sie Zustand und Performance von Anwendungen und Infrastruktur über mehrere Regionen und verteilte Umgebungen hinweg. Automatisieren Sie Workload-Ausgleich und Platzierung gemäß Geschäfts- und Betriebszielen. Planen und automatisieren Sie die richtige Dimensionierung von Workloads. Optimieren Sie Ihre Workloads kontinuierlich. Messen Sie SLAs und Betriebszeiten, um die Infrastruktur-Performance zu verbessern. 	<p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p>
Migrationsplanung <ul style="list-style-type: none"> Beschleunigen Sie die Migrationspläne, indem Sie mithilfe eines vollständigen Überblicks über die Netzwerkanforderungen und Ihren Sicherheitsstatus den Bestand bewerten und Anwendungsabhängigkeiten finden. Nutzen Sie Was-wäre-wenn-Szenarien, um künftige Kapazitätsanforderungen zu modellieren und Entscheidungen darüber zu treffen, wo neue Projekte bereitgestellt oder Hardware gekauft werden sollen bzw. in die Cloud migriert werden soll. Bieten Sie OOTB-Unterstützung für native Public Clouds, einschließlich AWS, Azure, Google Cloud Platform und Oracle Cloud. 	<p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p>
Intelligente Remediation <ul style="list-style-type: none"> Beschleunigen Sie Überwachung und Fehlerbehebung mithilfe von KI für verwertbare Erkenntnisse. Korrelieren Sie Kennzahlen und Protokolle von On-Premises-Hardware, Public Clouds und Anwendungen. Ergreifen Sie Maßnahmen auf der Grundlage der entdeckten Ursachen und beheben Sie Probleme innerhalb des Toolsets. 	<p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p>

Benötigte Funktionen	Priorität
Kubernetes-Vorgänge <ul style="list-style-type: none"> Überwachen Sie die Infrastruktur, die sowohl herkömmliche als auch Kubernetes-Bereitstellungen unterstützt. Ermitteln Sie Kubernetes-Cluster, Knoten und Namespaces automatisch und visualisieren Sie Kubernetes-Cluster-Topologien, einschließlich Namespaces, Replikat, Knoten, Pods und Container. Überwachen Sie die Kubernetes-Performance, erhalten Sie Benachrichtigungen und erstellen Sie Berichte zu Kapazität, Konfiguration und Bestand von Clustern oder Pods. 	<p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p>
Netzwerkbetrieb <ul style="list-style-type: none"> Verwalten Sie Ihr Netzwerk mit Sicherheits- und Verifizierungsfunktionen, sicher und zuverlässig in großem Umfang mit intelligenter Anwendungserkennung, Netzwerkoptimierung, Analysefunktionen und Fehlerbehebung. 	<p>Ja/Nein</p>
Erweiterbarkeit <ul style="list-style-type: none"> Erhalten Sie die Möglichkeit, die Umgebung zu erweitern und die Lösung in andere Anwendungen und Infrastrukturen zu integrieren. 	<p>Ja/Nein</p>



Finanzmanagement zur Steuerung der Cloud-Ausgaben vereinfachen

Cloud-Kosten überraschen Führungsteams immer noch häufig, insbesondere Chief Financial Officers. Ohne verlässliche Daten zu den Kosten von On-Premises-Infrastruktur und Anwendungen fällt es Teams schwer, Vergleiche mit neu eingeführten Public Clouds und SaaS-Services anzustellen. Halten Sie nach einer Lösung Ausschau, die die Kosten für Public, Hybrid und Private Cloud in einer kohärenten Weise **zusammenführt**, die **Verantwortlichkeit fördert und Möglichkeiten** zur Senkung Ihrer Gesamtbetriebskosten **bietet**.

Benötigte Funktionen	Priorität
Budgetmanagement <ul style="list-style-type: none"> Bringen Sie in Erfahrung, welche Abteilungen, Teams, Projekte oder Anwendungen für die Cloud-Kosten und -Nutzung verantwortlich sind, und ziehen Sie sie mit Kostenverrechnung und Kostenauflistung zur Rechenschaft. Verfolgen Sie Nutzungsmuster im Zeitverlauf, um künftige Budgets genau zu prognostizieren und Fehleinschätzungen zu vermeiden. Fügen Sie zusätzliche Clouds zum Budgetmanagement hinzu, indem Sie Gebührenlisten importieren. 	<p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p>
Kapazitätsmanagement <ul style="list-style-type: none"> Vereinfachen Sie Tag-2-Abläufe, einschließlich Kapazitäts- und Planungsoptimierung, über Private, Hybrid und Public Clouds hinweg. Erhalten Sie proaktive Benachrichtigungen bei Kapazitätsengpässen mit Hinweisen auf Aktionen. Nutzen Sie Nachhaltigkeits-Dashboards, gewinnen Sie verschwendete Ressourcen zurück, reduzieren Sie die Verschwendung und spüren Sie Zombie-Prozesse auf. 	<p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p>

Benötigte Funktionen	Priorität
Detaillierte Kostenanalyse und Berichterstellung <ul style="list-style-type: none"> Korrelieren Sie Datensätze für Analysen und Berichterstellung anhand Ihrer Geschäftsziele. Erstellen Sie mühelos Berichte und Dashboards für verschiedene Bereiche, um eine detaillierte Analyse von Kosten-, Nutzungs- und Ressourcendaten durchzuführen. Führen Sie Gebührenanalysen durch, um Trends im Verbrauch zu erkennen. Visualisieren Sie die Kosten, einschließlich ROI, TCO, potenziellen Kosteneinsparungen und vielem mehr. 	<p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p>
Kostenoptimierung für Public Clouds <ul style="list-style-type: none"> Nutzen Sie die Vorteile von Rabatten bei Cloud-Anbietern, um die Betriebskosten zu senken. Reduzieren Sie den Zeitaufwand für das manuelle Management von Reservierungen und Sparplänen mithilfe von Modellierungs-, Optimierungs- und Amortisierungsfunktionen. Verwalten Sie Rabatte während ihres gesamten Lebenszyklus, um Einsparungen zu maximieren. 	<p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p>
Kostenkontrolle <ul style="list-style-type: none"> Erstellen Sie Richtlinien, um Ihre Umgebung auf Möglichkeiten zur Reduzierung der Verschwendung von Infrastrukturressourcen und zur Kostenoptimierung hin zu überwachen. Benachrichtigen Sie Stakeholder proaktiv, wenn Budgetüberschreitungen für Kostenstellen prognostiziert werden, die vorgegebene Budgets haben oder wenn Anomalien bei den Ausgaben festgestellt werden. Aktivieren Sie automatisierte Aktionen, um Änderungen in Ihrer Umgebung umzusetzen. 	<p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p>



Sicherheit und Compliance für Ressourcenschutz und Risikominimierung stärken

Datenschutzverletzungen und die Nichteinhaltung gesetzlicher Vorschriften wirken sich sowohl auf den Umsatz als auch auf den Ruf des Unternehmens negativ aus. Da das IT-Personal bereits überlastet ist und die Bedrohung durch Malware zunimmt, sollten Sie nach einer Lösung Ausschau halten, die Ihnen die Gewissheit gibt, dass Ihre **Daten geschützt** sind und Ihr **Unternehmen die Compliance-Anforderungen einhält**.

Benötigte Funktionen	Priorität
Kontinuierliche Compliance und Konfigurationsmanagement <ul style="list-style-type: none"> Definieren Sie optimierte, konforme Softwarezustände und setzen Sie diese in Ihrer gesamten Umgebung – Virtual, Hybrid und Public Cloud – mithilfe einer leistungsstarken, intuitiven Konfigurationsautomatisierung durch. Vergleichen Sie die Compliance mit Regierungs- und Branchenstandards in Benchmark-Tests und setzen Sie sie in der gesamten Umgebung mit intuitiver Konfigurationsautomatisierung durch. Definieren Sie unternehmensspezifische, regulatorische Anforderungen mit anwenderdefinierten Compliance-Frameworks. Erstellen Sie Compliance-Berichte nach Cloud-Anbieter und einzelnen Teams innerhalb des Unternehmens. Erleichtern Sie Compliance-Audits durch einfachen Zugriff auf den Datenverlauf. 	<p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p> <p>Ja/Nein</p>



Benötigte Funktionen	Priorität
Multi-Cloud-Suche und -Untersuchung	
<ul style="list-style-type: none"> Durchsuchen Sie Ressourcen und dazugehörige Beziehungen schnell mithilfe einer globalen Echtzeitsuche für mehrere Public Cloud-Anbieter. 	Ja/Nein
<ul style="list-style-type: none"> Ermitteln Sie neue Schwachstellen in Minutenschnelle mit einer Abfragesprache, die das Erstellen anwenderdefinierter Regeln erleichtert. 	Ja/Nein
<ul style="list-style-type: none"> Korrelieren Sie in einer Ansicht Risiken durch Fehlkonfiguration und Bedrohungsdaten aus Erkenntnissen Dritter. 	Ja/Nein
<ul style="list-style-type: none"> Optimieren Sie Untersuchungen, indem Sie Sicherheitsergebnisse in andere SOC-Tools (Security Operations Center) exportieren. 	Ja/Nein
Sicherheitsstatus-Management	
<ul style="list-style-type: none"> Verhindern Sie unbefugten Zugriff auf Daten und Cloud-Konten durch Echtzeiterkenntnisse über Fehlkonfigurationen und Bedrohungen. 	Ja/Nein
<ul style="list-style-type: none"> Priorisieren Sie Sicherheitsbefunde auf Basis von intelligenter Erkennung und Risikobewertung. 	Ja/Nein
<ul style="list-style-type: none"> Erschließen Sie Sicherheitsbefunde mit visuellem Kontext, der Beziehungen, Risikobewertung, Metadaten und Aktivitätsprotokolle enthält. 	Ja/Nein
<ul style="list-style-type: none"> Beheben Sie festgestellte Risiken schnell durch Alarmierung der Serviceverantwortlichen, Automatisierung der Remediation und Unterdrückung von Fehlalarmen. 	Ja/Nein
DevSecOps	
<ul style="list-style-type: none"> Nutzen Sie einen Shift-Left-Sicherheitsansatz zur proaktiven Erkennung von Fehlkonfigurationen zu einem frühen Zeitpunkt in der CI/CD-Pipeline. 	Ja/Nein
<ul style="list-style-type: none"> Lassen Sie riskante Fehlkonfigurationen durch Sicherheits- und Compliance-Absicherung automatisch verhindern. 	Ja/Nein
<ul style="list-style-type: none"> Verbessern Sie die Zusammenarbeit durch flexible Sicherheitsschnittstellen für IT-, DevOps-, Techniker- und Sicherheitsteams. 	Ja/Nein
<ul style="list-style-type: none"> Fördern Sie Business- und IT-Ergebnisse durch zusätzliche Integrationen in DevOps-, IT- und Sicherheitstools über umfangreiche Anwendungsprogrammierschnittstellen (APIs). 	Ja/Nein



Lizenzierung und proaktiver Support

Die jüngsten Ereignisse haben gezeigt, wie wichtig es ist, sich für Lösungen zu entscheiden, die sich bei steigenden Workloads oder beim Migrieren von Workloads zwischen On-Premises-Systemen und der Cloud flexibel an die wachsenden Anforderungen anpassen. Um die Produktivität des Teams und die **Zuverlässigkeit Ihrer Umgebungen** als Ganzes zu optimieren, **müssen Sie Probleme proaktiv angehen**, noch bevor sie sich auf die Performance des Unternehmens auswirken.

Benötigte Funktionen	Priorität
<ul style="list-style-type: none"> Proaktiver Support zur Ermittlung möglicher Probleme, bevor sie auftreten 	Ja/Nein
<ul style="list-style-type: none"> Flexibilität bei der Wahl der Bereitstellung: On-Premises, SaaS oder eine Kombination aus beidem mit einer einzigen Lizenz 	Ja/Nein

5 Fragen an die Anbieter vorbereiten

Um zu gewährleisten, dass Sie Lösungen effektiv vergleichen, sollten Sie eine Liste mit Fragen an alle Anbieter von Multi-Cloud-Management in Ihren Cloud-Umgebungen erstellen, unabhängig davon, ob es sich dabei um Private Cloud, Hybrid Cloud oder mehrere Public Clouds handelt. Diese [Beispielfragen erleichtern Ihnen den Einstieg](#).



Stellen Sie zu Beginn immer diese drei grundlegenden Fragen:

- Können Sie mir drei (3) öffentlich referenzierbare Kunden der Lösung nennen – mit Links zu Fallstudien?
- Wer sind Ihre drei (3) größten Mitbewerber und wie unterscheiden Sie sich von ihnen?
- Können Sie die Rentabilität und Finanzlage des Unternehmens beschreiben?



Hilfe von VMware Professional Services

[Weitere Informationen](#) zu VMware Professional Services für Ihr Cloud-Projekt

Bereitstellungsautomatisierung



- Hilft mir die Lösung dabei, **neue** IT-Infrastruktur schneller **bereitzustellen**?
- **Bietet** die Lösung **eine moderne** Automatisierungsplattform mit einem Höchstmaß an Anwendungs-Performance, Betriebszeit und Sicherheit?
- Wie unterstützt mich die Lösung dabei, **mit neuen** Releases, Upgrades und Technologien **Schritt zu halten**?
- **Bietet** die Lösung **eine einheitliche** Selfservice-Bereitstellung und einen Katalog für Private, Hybrid und Public Cloud-Infrastrukturen?
- Unterstützt mich die Lösung **mit Cloud-Einführungspfaden**, unterschiedlichen Tools und Plattformen dabei, den Anforderungen neuer intelligenter Workloads oder Cyber-Security-Bedrohungen gerecht zu werden?
- Kann mir die Lösung bei der **Erweiterung der Selfservice-Automatisierung** auf mehrere Public Clouds helfen, einschließlich Amazon Web Services, Microsoft Azure und Google Cloud Platform?
- Lässt sich die Lösung in Workflow-Tools für Entwickler **integrieren**, z.B. in Code-Repositorys oder CI/CD?
- **Bietet** die Lösung eine Infrastructure as Code-Plattform (IaC) mit **Unterstützung** für Infrastruktur-Pipelining und iterative Entwicklung?
- Bietet die Lösung **Abhilfe bei inkonsistenten** Infrastrukturerfahrungen über Private und Public Clouds hinweg?
- Hilft mir die Lösung bei der Automatisierung von Kubernetes-Konstrukten?
- Kann die Lösung das Management von Kubernetes-Clustern und -Namespaces automatisieren?
- Bietet die Lösung **eine Integration** in gemeinsame Infrastruktur- und Anwendungsressourcen? **Wie geht** die Lösung **mit der Integration von Drittanbieter-Software** um?

Performance



- **Unterstützt** die Lösung mehrere Public Clouds oder nur eine? Sind Hybridlösungen mit On-Premises-Rechenzentren und Public Clouds möglich?
- Welche **spezifischen Funktionen** erleichtern und automatisieren das Management einer Umgebung, die sowohl über On-Premises-Rechenzentren als auch über Public Cloud-Bereitstellungen verfügt?
- Wie unterstützt die Lösung uns **beim Verwalten und Optimieren** von nativen Cloud-Services?
- Wie werden VMs und Container-Workloads von der Lösung **unterstützt und überwacht**?
- Stellt die Lösung **umfangreiche Daten** und richtlinienbasierte Kontrolle der gesamten Infrastruktur unabhängig vom Ausführungsort der Workloads bereit?
- Wie werden die Auswahl von Cloud-Services, die Migration von Workloads von On-Premises-Umgebungen in Clouds sowie das Verfolgen der Nutzung durch die Lösung **erleichtert und beschleunigt**?
- Kann die Lösung Performance-Probleme **proaktiv erkennen**, bevor sie sich auf meine Anwender auswirken?
- Welche Funktionen **umfasst** die Lösung über das reine Reagieren und die manuelle Fehlerbehebung hinaus?
- **Verwendet** die Lösung **erweiterte Analysefunktionen** mit KI und intelligenten prädiktiven Analysefunktionen?
- **Unterstützt** die Lösung die **richtige Dimensionierung** sowohl für Infrastructure as a Service (IaaS) als auch für Platform as a Service (PaaS)?
- Erlaubt die Lösung die **Erstellung** anwenderdefinierter Bewertungsmechanismen, um Empfehlungen zur richtigen Dimensionierung zu ändern?
- Wie wird die Lösung in unsere anderen SDDC-Komponenten (z.B. virtueller Storage, Networking usw.) **integriert**?
- Können wir die Lösung zum Abgleichen erkennbarer Zustände mit geschäftlichen Leistungskennzahlen (Key Performance Indicators, KPIs) **verwenden**?
- Kann die Lösung **Ereignisse korrelieren** und Ursachen einfach und über das statische Verstehen von Beziehungen hinaus analysieren?
- Sind die Berichte und Dashboards **anpassbar**?

Kosten



- Kann die Lösung unser Unternehmen bei Änderungen wie knapper werdenden Budgets bei kürzeren Markteinführungszeiten und **Anforderungen** neuer Geschäftsbereiche **unterstützen**?
- Wie können wir mit dieser Lösung **Kosten reduzieren**?
- Wie wird von dieser Lösung **eine Erweiterung** über CapEX vs. OpEX hinaus **unterstützt**?
- **Wie stellt** die Lösung **sicher**, dass wir zur Einhaltung von SLAs und Eingrenzung der Kosten nicht unnötig Geld für Infrastruktur, grobe Schätzungen, überdimensionierte Bereitstellung oder die Abhängigkeit von Legacy-Planungsprozessen ausgeben?
- Verfügt die Lösung **über Funktionen zur Prognose** des Bedarfs durch Wachstum auf der Grundlage der aktuellen Nutzung, um proaktiv Kapazitäten zur Verfügung zu stellen?
- **Bietet** die Lösung **Budgetwarnungen** und **-prognosen** mit der Möglichkeit, **das Budget zu überwachen** und Projektionen zur Prognose **zu erstellen**?
- Unterstützt mich die Lösung beim Reservierungsmanagement, indem sie Käufe von reservierten Instanzen (RI) **verwaltet** und Änderungen empfiehlt?
- Kann die Lösung **Erkenntnisse** über den Verbrauch von Cloud-Ressourcen **liefern**? Kann sie Kosten einer bestimmten Gruppe oder Einzelperson **zuordnen**?
- **Vergleicht** die Lösung die **Kosten** von Private, Hybrid und Public Clouds?
- Kann die Lösung **detaillierte** Kostenaufstellungsberichte **bereitstellen**?

Sicherheit



- Kann die Lösung sowohl herkömmliche (VMs) als auch cloudnative Anwendungen (Container-, Kubernetes-, und serverlose) Workloads **absichern**?
- Bietet die Lösung **umfangreiche Unterstützung** für den Schutz von IaaS- und PaaS-Services, die wir in mehreren Public Clouds nutzen?
- Wie effektiv ist die Lösung beim **Überwachen** flüchtiger Cloud-Ressourcen?
- Was ist die durchschnittliche Zeit, die bis zur **Erkennung und Behebung** einer Sicherheitsverletzung vergeht?
- Kann die Lösung Richtlinien basierend auf anwenderdefinierten Kriterien **erstellen**?
- Kann die Lösung Aktionen automatisch **ausführen**? Können Autorisierer für die Genehmigung von Aktionen konfiguriert werden?
- Können die Richtlinien genutzt werden, um Anomalien (Kostenausschläge, fehlende Tags usw.) **zu erkennen**?
- Wie effektiv wird uns die Lösung bei der **Priorisierung** von Sicherheitsvorfällen und der Vermeidung von Fehlalarmen unterstützen?
- Welche Tools bietet die Lösung zum **Verständnis** des Sicherheitskontexts und zur Untersuchung von Erkenntnissen?
- Wie einfach ist die **Operationalisierung** der Sicherheits-Workflows, die erforderlich ist, um die Zusammenarbeit zwischen Sicherheits-, Betriebs- und Entwicklerteams voranzutreiben?
- Wird sich die Lösung nahtlos skalieren lassen, um unserem prognostizierten Cloud-Wachstum **gerecht zu werden**?
- Kann die Lösung Compliance-Standards über mehrere Cloud-Umgebungen hinweg **erstellen und durchsetzen**?
- **Weist** die Lösung Compliance mit Sicherheitsgesetzen und -bestimmungen **auf** (z.B. SOX, HIPAA, DSGVO), wie sie in den jeweiligen Ländern gelten?
- **Unterstützt** das Tool die Integration von Drittanbietern? Sind unterstützte Integrationen standardmäßig oder gegen Aufpreis erhältlich?
- Welche **Funktionen** stehen über die API zur Verfügung? Geben Sie einen Link zu Ihrer API-Dokumentation an.

Service und Support



- Wie oft **bringen Sie** neue oder aktualisierte Produkterweiterungen **heraus**? Wie werden diese kommuniziert?
- **Haben Sie** ein spezialisiertes Account-Team für den laufenden Support?
- Beinhaltet diese Lösung **proaktive Informationen** oder sind diese nur gegen Aufpreis verfügbar?
- Bietet diese Lösung **Support- und Management-Integration** mit proaktiver Problemvermeidung, Fehlerbehebung und automatisierten Workflows in einer einheitlichen Erfahrung?
- **Verkürzt** diese Lösung die **Zeitspanne** bis zur Lösung einer Support-Anfrage?

Lizenzierung



- Kann ich mit der Lösung in meinem eigenen Tempo auf die Cloud **migrieren**?
- **Nutzt** diese Lösung **vorhandene** Tools und erhält so bestehende Investitionen?
- Welche **Lizenzierungsoptionen** gibt es?



VMware Cloud-Betriebsmodell [\(Blog\)](#)

Der Plan eines VMware-Cloud-Architekten für die Bereitstellung von Cloud-Services:

Menschen

- Verbraucher
- Stakeholder
- Servicebereitstellungsteams

Prozess

- Bereitstellung: IT-Betrieb
- Nutzung: DevOps und agil

Technologie

- Cloud-Plattform
- Cloud-Management



Sehen Sie sich an, wie eine VMware-Führungskraft die Strategie zum [Cloud-Betriebsmodell](#) erklärt.

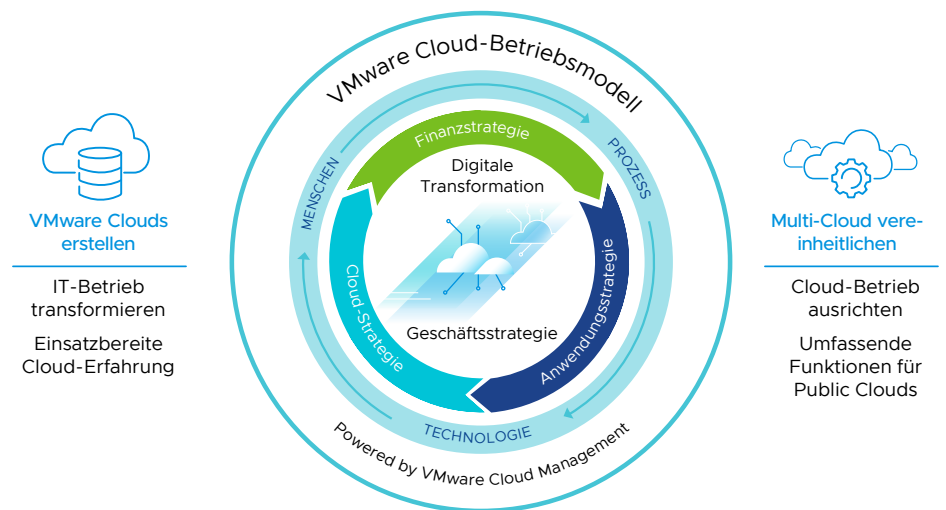
Mit VMware das Cloud-Betriebsmodell voranbringen

Ganz gleich, in welcher Phase sich Ihr Unternehmen beim Umstieg auf die Cloud befindet – mit einem Betriebsmodell, das mit einer modernen, umfassenden Multi-Cloud-Managementlösung eingeführt wird, **verwalten Sie** alle Arten von Clouds **einheitlich** und können im laufenden Betrieb Anpassungen vornehmen, auf Änderungen reagieren und Innovationen umsetzen.

Sie können mit einer VMware-Lösung und -Lizenz **VMware Clouds erstellen und mehrere Clouds vereinheitlichen**, indem Sie jede Cloud, Infrastruktur und Anwendung einheitlich verwalten und warten – unabhängig davon, ob diese On-Premises oder as a Service betrieben wird.

Nur Unternehmen, die cloudnative Anwendungen beschleunigen und die Komplexität der Cloud mit optimiertem Cloud-Management überwinden können, werden vollständig in den Genuss der Vorteile von **Multi-Cloud-Computing und digitaler Transformation** kommen.

Gehören auch sie dazu.



[Weitere Informationen](#)



VMware Cloud Management verfügt über eine gemeinsame Steuerungsebene, die es IT-Führungskräften und Entwicklern ermöglicht, Innovationen zu entfesseln, die Effizienz zu maximieren, Cloud-Ausgaben unter Kontrolle zu halten und Risiken zu minimieren, wenn sie eine VMware Cloud aufbauen oder Public Clouds nutzen:

Eine VMware Cloud aufbauen

- VMware Cloud Foundation
- VMware Cloud™ on AWS
- Microsoft Azure VMware Solution
- Google Cloud VMware Engine
- Oracle Cloud VMware Solution
- Mehr als 200 VMware Cloud Provider-Programmpartner bieten VMware Cloud Verified-Services auf derselben Plattform an.

Public Cloud nutzen

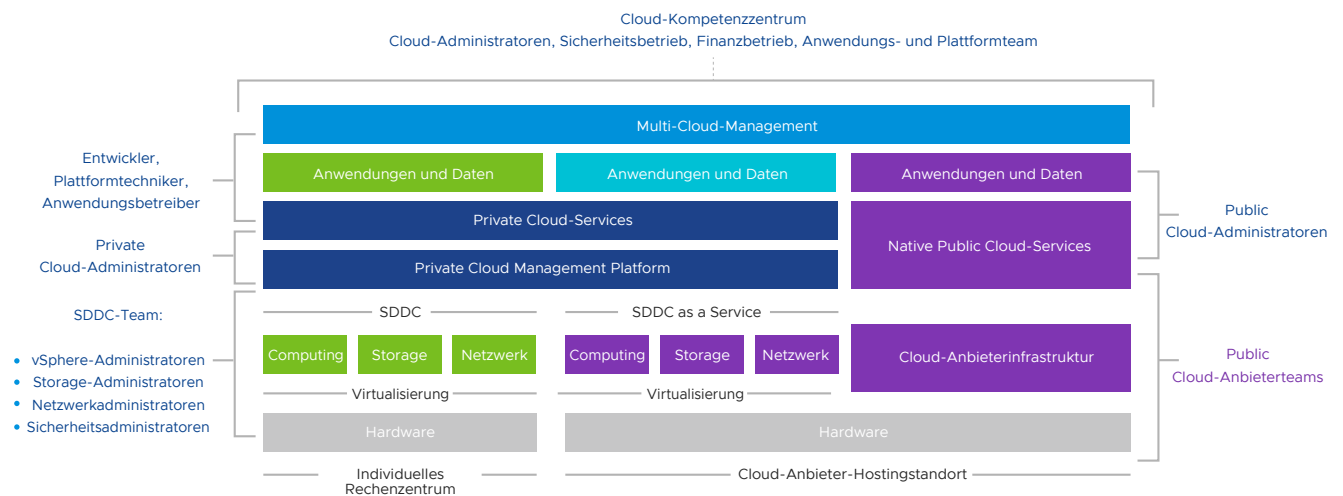
- Amazon Web Services
- Microsoft Azure
- Google Cloud Platform
- Oracle Cloud
- IBM Cloud

Geringe Multi-Cloud-Komplexität durch eine gemeinsame Steuerungsebene

Der Hauptfaktor für eine optimierte Multi-Cloud-Umgebung, die förderlich für den geschäftlichen Erfolg ist, ist die Einführung einer Cloud-Managementlösung mit einer gemeinsamen Steuerungsebene. Dies führt zu einem gesicherten, **einheitlichen Verständnis** jeder Anwendung und jedes Systems und **Sicherheit und Informationen** sind bereits integriert, um Daten zu schützen und Erkenntnisse zusammenzuführen.

Mit einer gemeinsamen Steuerungsebene können Teams **Abläufe anpassen, um** automatisierte Services, Performance, Kosteneinsparungen und Sicherheit auf die effizienteste und konsistenteste Weise **umzusetzen**. Dies bietet den größtmöglichen Wettbewerbsvorteil – über verteilte Teams und Anwendungen sowie Private, Hybrid und Public Clouds hinweg.

In der Praxis bietet eine Managementlösung mit einer Steuerungsebene Transparenz, Remediation, Planung, Optimierung, Automatisierung, Sicherheit und Governance, **um Systeme und Anwendungen in Multi-Cloud-Umgebungen sachgerecht zu verwalten**.





Einführung
Schritt 1: Identifizieren
Schritt 2: Analysieren

Schritt 3: Bewerten
Schritt 4: Evaluieren
Schritt 5: Vorbereiten

Das Cloud-Betriebsmodell voranbringen
Eine gemeinsame Steuerungsebene
[Multi-Cloud-Management entdecken](#)

Multi-Cloud-Management von VMware

Um einen Wettbewerbsvorteil zu optimieren und zu erhalten, ist ein effektives Multi-Cloud-Management erforderlich.

Deshalb braucht Ihr Unternehmen eine Lösung, die durch einheitliche Abläufe innerhalb einer gemeinsamen Steuerungsebene die Komplexität von Multi-Clouds verbirgt und so automatische Bereitstellung, Performance, Kosten und Sicherheit bietet. Mit einem verbindlichen Ansatz für die Umsetzung einer Steuerungsebene kann Sie ein Cloud-Betriebsmodell [beim Aufbau einer VMware Cloud oder der Vereinheitlichung mehrerer Public Clouds](#) unterstützen.

VMware Cloud Management ist für On-Premises-Umgebungen und als Software as a Service (SaaS) verfügbar. Mit dem VMware Aria Universal Suite-Lizenzmodell von VMware können Sie sowohl On-Premises- als auch SaaS-Abonnements [flexibel](#) unter einer Lizenz [kombinieren](#). Das bietet Ihnen die Vorteile einer optimierten [Budgetplanung und einer höheren Flexibilität](#).

Fragen Sie nach VMware Cloud Management, wenn Sie Multi-Cloud-Managementlösungen evaluieren, [um die Komplexität der Cloud zu reduzieren](#).



Einen Business Case erstellen

Berechnen Sie Ihren geschätzten Return on Investment mit dem VMware Aria Universal Suite ROI Tool und erhalten Sie kostenlos innerhalb von Minuten einen Vergleichsbericht zu den [Gesamtbetriebskosten](#).

[Weitere Informationen](#)

